



missionskonferenz

der deutschen und rätoromanischen Schweiz

Neuigkeiten – Informationen
zum Weitergeben – Weitersagen

2/2010

Missionstagung 2010 – aufrecht und prophetisch

Freitag, 24. September 2010

Die Lebenssituation von immer mehr Menschen, ja der ganzen Schöpfung, wird schwieriger und fordert auch und gerade die Christinnen und Christen heraus. In einem „Aufruf für eine prophetische Kirche“ formuliert es der Deutsche Katholische Missionsrat in der Einleitung so:

„Wir erleben unsere Welt in immer krasserem Widerspruch zur Botschaft des Evangeliums: „Ich bin gekommen, damit sie das Leben haben und es in Fülle haben“ (Joh 10, 10). Wir erleben die Zerstörung unseres Planeten, wir sehen das Elend von einer Milliarde hungernder Menschen, die Hoffnungslosigkeit einer Jugend ohne Zukunftsperspektiven. Dazu können wir als Christen und Christinnen und Kirchen nicht schweigen. Unsere Glaubwürdigkeit steht auf dem Spiel. Die Zeit ist reif für ein grundlegendes Umdenken.“

Wie ist ein aufrechter Gang und prophetisches Handeln möglich in der aktuellen Weltsituation? Welche „Mission“ haben wir in diesem Umfeld? Wie können wir einstehen für ein „Leben in Fülle“ in dieser verrückten Welt?

An der Tagung hören die Teilnehmenden von Menschen, die sich in verschiedenen Lebenskontexten mit solchen Fragen auseinandersetzen und ihren je eigenen Weg gehen. In der Auseinandersetzung mit Referaten und im Gespräch zwischen den Teilnehmenden will die Tagung den Mut zum aufrechten Gang stärken und zu prophetischem Tun ermutigen.

Das Detailprogramm finden Sie [hier](#). Flyer können noch bei der Impulsstelle bestellt werden.

Aids-Truck 2010

Der Aids-Truck wird vom 25. Oktober bis 12. November 2010 in der Schweiz unterwegs sein. Die multimediale Ausstellung auf Rädern macht aufmerksam auf die Problematik von HIV/Aids in Afrika und bei uns. Ideal für Jugendgruppen und Schulen! **Folgende drei Tage können noch gebucht werden:**

- Donnerstag, 28. Oktober 2010
- Mittwoch, 3. November 2010
- Freitag, 12. November 2010

Weitere [Informationen](#) und Anmeldungen:

Missio: Flavio Moresino-Zipper, 026 425 55 70, [flavio.moresino\(at\)missio.ch](mailto:flavio.moresino(at)missio.ch)

Volontariats-Plätze für Voyage-Partage

Das Programm Voyage-Partage bietet jungen Erwachsenen zwischen 20 und 30 Jahren die Möglichkeit eines Volontariats in Afrika, Asien oder Lateinamerika. Alexandra Stocker, Leiterin des Programms, sucht daher immer wieder geeignete Plätze. Falls Sie solche Möglichkeiten kennen, setzen sie sich doch mit Alexandra Stocker, 041 227 59 64 oder voyage-partage@missionskonferenz.ch in Verbindung. Weitere Informationen über Voyage-Partage erhalten Sie unter www.voyage-partage.ch. Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe.

Neue Regionale Mitarbeitende

Wir können folgende neue Regionale Mitarbeitende willkommen heissen

- **Kantone St. Gallen und Appenzell ab 1. Juli 2010**
Romana Haas Pérez, Hinterberg 27, 9014 St. Gallen
P: 071 278 00 90 – G: 071 245 21 90 - rohape@hispeed.ch
- **Kantone Basel-Stadt und Basel-Land ab 1. Juli 2010**
Janique Behman-Blattmann
Breisacherstr. 122, 4057 Basel
G: 061 264 63 53 oder 077 434 35 79 – janique.behmann@unibas.ch
- **Kanton Bern ab 1. September 2010**
Karl Graf, Mittelstrasse 6a, 3012 Bern
Tel G: 031 300 33 43 - karl.graf@kathbern.ch

Wir danken den austretenden Regionalen Mitarbeitenden Chantal Brun, Richard Geer und Beni Müggler herzlich für die geleistete Arbeit. Den neuen Mitarbeitenden wünschen wir Erfolg und Kraft für ihre Arbeit.

Prix Caritas 2010 geht nach Haiti



Mit dem Prix Caritas 2010 für Menschlichkeit wurden **Schwester Vincenzina** Dallai und **Père Gérard** Dorméville ausgezeichnet. Bundesrat Didier Burkhalter würdigte das Engagement der Preisträger für die Ausbildung sozial benachteiligter Kinder und Jugendlicher in Gonaïves. Die Preissumme von 10 000 Franken kommt der Schule «La Sainte Famille» zugute, wo 1300 Kinder aus dem Elendsviertel «Trou Sable» unterrichtet werden.

Die beiden Preisträger engagieren sich seit Jahrzehnten in der Bildung und Ausbildung von Kindern aus armen Verhältnissen. Wesentlich für den nachhaltigen Erfolg der Schule in Gonaïves ist, dass die Eltern als Freiwillige konsequent einbezogen werden.

Dank der Beharrlichkeit der beiden Geehrten ist nicht nur die Zahl der Schulkinder sprunghaft angestiegen. Auch das Angebot der Schule konnte laufend erweitert werden – vom Kindergarten über die Primarschule bis zur Sekundarschule und Lehrgängen der Berufsausbildung

Zwei Männer und ihre gemeinsame Leidenschaft

Samstag, 19.06.2010, 10 Uhr - 12 Uhr

Ein „afrikanischer Frühstücks-Dialog“ zwischen Al Imfeld und Joe Elsener, moderiert von Rolf Bossart, Redaktion „Neue Wege“

Beide Männer haben reichlich missionarische Erfahrung, beide beschäftigen sich seit vielen Jahren mit dem afrikanischen Kontinent: als Journalist und Autor der Eine, als Rückvermittler und „Networker“ der Andere: Al Imfeld und Joe Elsener bemühen sich dabei hartnäckig und konsequent, nicht nur die Narben, sondern auch die Stärken des schwarzen Kontinents zu sehen. Im Gespräch zwischen den beiden „Afrikanern“ geht es denn auch um die positiven Entwicklungen in Afrika, um „dialogische Aussichten für eine bessere Zukunft“. Und das zum Frühstück. Natürlich afrikanisch!

[Details](#)

Wir hoffen, dass wir Ihnen wieder einige Neuigkeiten präsentieren konnten. Um unsern Newsletter noch lebendiger gestalten zu können, würden wir uns über News aus Ihren Organisationen freuen.

Herzliche Grüsse

Impulsstelle missionarische Information und Bildung

Alpenquai 4, Postfach 3309, 6002 Luzern

041 227 59 60 – sekretariat@missionskonferenz.ch